

Schädlinge im Raps

5. – 8. September 2011

Die Niederschläge der letzten Tage haben die Zuwanderung des Rapserrfloh verhindert. Bisher zeigten sich landesweit eher wenig erwachsenen Käfer. Dagegen tritt die Kohlfliege in diesem Herbst wieder gehäuft auf. Gegen diesen Schädling sind Insektizidapplikationen weder vorgesehen noch sinnvoll, da es keinen geeigneten Bekämpfungsrichtwert gibt. Auch ein geeigneter Bekämpfungszeitpunkt kann für die Kohlfliege nicht angegeben werden, da dieser Schädling dauerhaft zufliegt.

Die Bestände sollten regelmäßig auf Zuwanderung des Rapserrfloh kontrolliert werden. Das Aufstellen von Gelbschalen ist zu empfehlen, um das schlagspezifische Auftreten der Schädlinge zu erkennen. Achten Sie bitte auch auf Anzeichen für Phoma, insbesondere im Süden des Landes.

Tabelle 1: Übersicht über die Anzahl der Schädlinge pro Gelbschale an den Versuchsstandorten am 08. September 2011.

Standort	Oberkorn	Burmerange	Everlange	Reuler
Sorte	Exquisite (H)	Exquisite (H)	Exocet (H)	Safran (H)
Saattermin	19. August	17. August	1. September	5. September
Beize	Cruiser	Cruiser	Premium	Chinook
Rapserrflöhe pro Gelbschale seit 5. September Bekämpfungsrichtwert beträgt 50 Käfer pro Gelbschale in 10 Tagen	0	0	4	0
% zerstörte Blattfläche durch den Rapserrfloh Bekämpfungsrichtwert: 10%	1-2	2-4	-	-
Zuflug Kohlfliege Bekämpfungsrichtwert unbekannt	hoch	hoch	mittel	hoch
Pflanzenkrankheiten	-	-	-	-
Entwicklungsstadium Raps in BBCH*	12	13	09	05

* BBCH 05 = Keimwurzel aus Samen ausgetreten; BBCH 09 = Auflaufen; Keimblätter durchbrechen Bodenoberfläche; BBCH 12 = Zweites Laubblatt entfaltet; BBCH 13 = Drittes Laubblatt entfaltet.